

Schach-Vereine.**Barmbecker Schachklub.**

Clublokal: Cafe Continental, Hamburgstr. 2. Spielabende: jeden Donnerstag 8½ Uhr. Vorsitzender: Dr. Metz, Heinrich Hertz-Str. 17, Cassirer: Wilh. Dietrich, Hamburgstr. 1b. Freunde und Gäste sind stets willkommen. Anfänger werden unentgeltlich in das Schachspiel eingeführt.

Schachklub des Bildungsvereins von 1845.

Böhmkenstr. 4. Spielabende: Dienstag Spiel-u. Unterrichtsabend: Montag

Eimsbütteler Schachklub.

Gegr. 15. Sept. 1866. Clublokal: Restaurant H. Haase, Eimsbütteler Chaussee 17. Spielabende: jeden Donnerstag 8½ Uhr. Vorstand: Carl Bernhard Schmidt, Im Geholz 3, 1. Vorsitzender: Dr. J. Junge, Altona, gr. Bergstr. 259, 2. Vorsitzender: Ad. Kölzer, kl. Kielort 13, Schriftführer: A. Carstens, Eidelstedterweg 8, Rechnungsführer: F. Kappel, Neumünsterstr. 18, Bibliothekar: G. Wittkugel, Altona, Langenfelderstr. 85, Spielwart.

Hamburger Schachklub.

Grösster und ältester Schachklub im Norden Deutschlands. Spielabende Dienstag und Freitag von 8 Uhr ab im Patriottischen Gebäude (Trostrücke) in den Räumen des Vereins für Kunst und Wissenschaft. Freunde und Gäste sind stets willkommen. Vorstand: Max Bauer, Rothenbaumchaussee 19, Vorsitzender, James Frankfurter, Brahmallee 11, Schriftführer; Heintz C. Fischer, Landwehr 49, Cassirer; R. Crusemann, Landwehr 17-19, Spielwart; Joh. Horst, Hansaplatz 8, Bibliothekar. Anmeldungen zur Aufnahme sind persönlich im Clublokal oder schriftlich an ein Mitglied des Vorstandes zu stellen. Briefsendungen an den Schriftführer zu senden.

Schachklub St. Georg von 1898.

(Mitglied des Niederelbischen Schachbundes). Spielabende jeden Donnerstag im Vereinslokal St. Georg Gesellschaftshaus, Steinemann 103, Sonntags im Restaurant dasebst. Abends ab 8½ Uhr; Damen-Abtheilung; Damenabtheilung spielt nur Donnerstags von 8 Uhr ab. Zu beiden Abtheilungen sind Gäste stets willkommen.

Schachverein Palamedes von 1881.

Der Verein bezweckt die Pflege, Förderung und Verbreitung des Schachspiels durch Einzelspiele, gemeinschaftliche Studien und Turniere. Ferner wird seinen Mitgliedern Gelegenheit gegeben, sich durch freie Benutzung der Bibliothek, praktisch und theoretisch im Schachspiel auszubilden. Vorr.: Wilh. Ahrendt 77, Carl Bellmann, gr. Burstah No. 2/4. Vereins-Lokal: Neuerwall 71, (Gesellschaftsräume des Vereins f. Handlungsgewerbe v. 1858. Spielabende: Mittwochs.

Schüler-Vereine.**Passmann-Verein.**

Vorsitz.: C. Florin, Colonnaden 43, III, c. 1a, 1884. Versammlungen jeden 1. Dienstag im Monat, Abends 9, Th. Biesterfeldt, Gertrudenkirchhof 11.

Verein ehemaliger Realgymnasiasten.

Aufgenommen werden ehemalige Schüler des Realgymnasiums des Johanneums, die dort die Einjährigprüfung bestanden und vor dem Abiturium die Schule verlassen haben. Vorsitz: Henry Flohr, Hansaplatz 5, Schriftführer Georg Marquard, Schwannewik 28, Cassirer: Walther 86hr, Rutschbahn 11. Versammlungen jeden ersten Sonntag im Monat, Unterhaltungsabend jeden 3. Freitag im Monat im Vereinslokal: A. F. Johst's Restaurant, Schauenburgerstr. 33.

Rumbaum-Verein von 1891.

1. Vorsitz.: G. Haake, gr. Burstah 35, c. 1a, 1619. Vereinslokal: „Feensaal“, gr. Bleichen 32. Versammlung jeden 1. Mittwoch im Monat, Abends 9 Uhr.

Schwedischer Schul- u. Vorlesungsverein zu Hamburg, o. V.

Zweck: Veranstaltung von schwedischen Vorlesungen und andern schwedischen Unterricht, sowie auch von schwedischen kulturellen Unterhaltungen unter den Mitgliedern der schwedischen Kolonie in Hamburg. Vorsitzender: Generalkonsul Matte Amcen, Düsterstr. 56, II.

Verbindung ehemaliger Schüler der Stiftungsschule von 1815.

Gegr. 22. März 1899. Zweck: die Herstellung und Aufrechterhaltung eines freundschaftlichen Verkehrs. Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat freundschaftl. Zusammenkünfte. Schriftl. Mittheilungen an den 1. Vorsitz. Max Schubart, Annenstr. 10, II. Vereinslokal: Wübbes Restaurant, Eimsbüttelerstr. 25

Verein früherer Bieberschüler zu Hamburg.

Schriftführer: Oscar Rohde, Uhlandstr. 38a.

Verein ehemaliger Schüler der Glitz'schen Schule. (R. V.)

Versammlung monatlich zwei Mal, den 2. und 4. Mittwoch, Abends 8½ Uhr im Vereinslokal bei Lams, Besenbinderhof 10. 1. Vorsitz.: Carl Weller, Schleidenplatz 24, III. Cassirer: Bruno Bohmeyer, Festsstr. 10.

„St. Jacobi-Bund“**Verein ehem. St. Jacobi-Kirchenschüler. Gegründet 1900.**

Der Verein bezweckt, die ehemaligen Schüler der St. Jacobi-Kirchenschule durch freundschaftliche und gesellige Zusammenkünfte wieder zu vereinigen. Mitglied des Vereins kann jeder ehem. Schüler der St. Jacobi-Kirchenschule werden. Versammlung jeden 1. Sonntagabend im Monat im Vereinslokal „Carl Buns Gesellschaftshaus“ Besenbinderhof 10. Vorstand: Max Knoop, Glockengießerwall 17, Ad. Schneemann, Schäferkampallee 37, Hugo Feldt, Billwacker Steinemann 1, C. Lindemann, Elbeckerweg 90, II. Henry Sachrich, Gurlißstr. 45.

Verein ehemaliger St. Nicolai-Kirchenschüler zu Hamburg von 1901.

Gegr. 24. Febr. 1901. Hauptzweck: Aufrechterhaltung des freundschaftlichen Verkehrs ehem. Schüler durch gesellige Zusammenkünfte, sowie Unterstützung hilfsbedürftiger Mitglieder, durch die in dem Verein errichtete Unterstützungskasse. 1. Vorsitzender: Otto Schalmeyer jr., Herengraben 22. Derselbe nimmt Anmeldungen zur Aufnahme neuer Mitglieder entgegen.

Verein ehem. Schüler der Ober-Realschule und Realschule in Eimsbüttel.

Gegr. 1895. 1. Vorsitz. P. Mehlmann, Altona, Heinrichstr. 37. 1. Schriftf. Alfred Schmidt, Manstelnstr. 7. Versammlung jeden 1. Sonntagabend im Monat, Eimsbüttelerchaussee 17.

Verein ehemaliger Schüler der Realschule St. Pauli.

Zuschriften an Paul Fischer, Stubbenhuk 26. Vereinslokal gr. Bleichen 32.

Verein ehemaliger Schüler vom Steinhäuserdamm.

Gegr. 5. März 1904. Zweck: Herbeiführung eines festen Zusammenschlusses der ehemaligen Schüler der Schule am Steinhäuserdamm. Versammlungen finden am zweiten Donnerstag eines jeden Monats im Vereinslokal Albert Russ, Lübeckstrasse 1 statt. Vorsitz. C. Conte jun., Oststr. 12 I.

Verein ehemaliger Schüler der Stiftungsschule von 1815.

(Siehe auch unter Wohlthätigkeitsverein).

Verein ehemaliger Volksschüler von dem Holstenthor von 1898.

Präses Karl Wendler, Ross am Kohlbrand, Lührs Schiffwerft. Versammlungen jeden 2. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Restaurant Jägerhof, Jägerstr., Ecke Brigittenstrasse.

Verein ehemaliger Schüler der Talmud Tora-Schule zu Hamburg.

Gegr. 1898. 1. Vorsitz. Dr. R. Cohen, Büschstr. 7, I. 2. Vorsitz. Dr. G. Lanzkron, Zeughausmarkt 35. Schatzmeister Paul Mark, Colonnaden 80. 1. Schriftf. Solm Salomon, Hütten 112. 2. Schriftf. Js. Bachrach, Rutschbahn 11.

Die bösen Buben**früher Verein ehemaliger Volksschüler, gegr. 1893.**

St. Pauli, Eimsbüttel. 1. Vorsitz. Johannes Bill, Schanzentr. 41. 1. Cassirer Henry Zimmermann, Romburgstr. 15 II. Versammlungen jeden 1. Sonntagabend im Monat, 9 Uhr, im Restaurant Thederan, neuer Pferdemarkt 19.

Vereinigung ehemaliger Schüler der Ober-Realschule v. d. Holstenthor.

Vorsitz. Richard Isterling. Etwaige Zuschriften sind an ihn zu richten. Versammlung jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Restaurant Dovenhof, Gust. Grossmann, Brandstviere.

Vereinigung ehemaliger Abiturienten des Realgymnasiums des Johanneums zu Hamburg.

Vorsitz.: Dr. R. Ohnsorg, Hartwiesstr. 6, Stellvert. Vorsitzender: Dr. O. Steinhaus, Landwehrdamm 17. Cassirer Dr. R. Schütt, Papenhuderstr. 8. 1. Schriftführer: Ingenieur G. Fraseh, Finkenau 11. 2. Schriftführer: Dr. E. Garvens, Papenhuderstr. 41/43. 1. Beisitzer: Dr. E. Wulff, Rutschbahn 37. 2. Beisitzer: Dr. H. Borgert, Hohestr. 3. Es wird gebeten, Zusendungen an den 1. Schriftführer zu richten.

Vereinigung ehemaliger Elibecker Realschüler,

gegr. am 6. Oct. 1900. Ehren-Vorsitz. Prof. Dr. Fr. Zschech, Director der Elibecker Realschule. 1. Vorsitz. Emil Buhr, Tribünenweg 24, an welchen sämtliche Schriften zu richten sind. Versammlung jeden 2. Sonntagabend im Monat. Vereinslokal Lübeckstr. 1.

Verein ehemaliger Schüler der Dr. Wichard Lange'schen Realschule, o. V.

Zweck: freundschaftliche Beziehungen seiner Mitglieder zu pflegen und zu fördern. Schriftf. Curt Rabe, gr. Burstah 9.

Spar-Vereine.**Sparclub Friede von 1889.**

Zweck: Sparen und Geselligkeit zu pflegen. 1. Vorsitz.: Aug. Arnold, Rosenstrasse 52. Schriftf.: F. Böwer, Freiligrathallee 5. Hauptcassirer: A. Lilienwald, Hütten 111. Versammlung jeden zweiten Dienstag im Monat. Vereinslokal: Hammonia-Gesellschaftshaus, hohe Bleichen 30. Mitglieder 500.

Spar- und Gesellschaftsverein „Maienrgrün von 1900“.

Zweck: Wöchentliche Spareinlagen der Mitglieder durch Bezirkskassierer einzukassieren, welche zu Weihnachten zur Auszahlung gelangen. Vorsitz.: Viernickel, Rosenstr. 43, IV. Hauptkassierer: C. Voigt, Brennerstr. 11, II. Schriftf.: R. Schnell, Schopentel 18, II. Mitglieder: ca. 400. Versammlung jeden zweiten Donnerstag im Monat. Vereinslokal: Gosow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstrasse 14.

Spar- und Gesellschaftsverein „Frisch Auf“ von 1902.

Zweck: 1. seine Mitglieder zu wöchentlichen Spareinlagen anzuhalten, die alljährlich zu Weihnachten wieder ausbezahlt werden, 2. durch Veranstaltung von Festlichkeiten, Unterhaltungsabenden, Vorträgen etc. die Geselligkeit unter den Mitgliedern zu pflegen. Vorsitzender: Hans Oppermann, Gosslerstr. 42, 1. Schriftwart: Eduard Biesewig, Tornquiststrasse 7, 1. Kassenvart: William Fett, Gosslerstrasse 42.

Sparclub Urmuthlich.

Vorsitz.: Carl Farber, Altona, Schillerblatt 59, III. Schriftf.: J. Horn, Lindenallee 60 I. Vereinslokal: bei H. H. Meyhoff, Altona, Schillerblatt 33.

Sport-Vereine.**Athleten-Sport.****Norddeutsche Athleten-Vereinigung**

bestehend aus 26 Vereinen. (Sitz Hamburg.)

Zweck: Die zugehörigen Vereine in ihren Bestrebungen zu unterstützen, die darin bestehen, dass durch passende Übungen für Körper und Geist die Lebensfreudigkeit des Einzelnen sowie der Gesamtheit gehoben wird. 1. Vorsitz.: Adolf Suhr, Breitestr. 6.

Athletenclub „Germania“ von 1891, Hamburg.

Mitglied der Norddeutschen Athleten-Vereinigung.

Zweck: Hebung und Förderung der Athletik auf volksthümlicher Grundlage, als Mittel zur körperlichen und geistigen Ausbildung seiner Mitglieder. Übungsstunden Mittwochs und Sonntags von 9-11 Uhr Abends unter Leitung des Übungswartes Herrn. Schürbier, Humboldtstr. 63, II. 1. Vorsitzender: F. Crull, Norderstr. 81/83, H. 7 P. Vereinslokal: Greifswalderstr. 20.

Athletenclub Männersport von 1893.

Vorsitzender: C. Semmel, Schriftführer: H. Köster, Vereinslokal: Zeughausmarkt 42.

Sportclub Falke von 1905.

Der Verein bezweckt Förderung der schweren und leichten Athletik. Übungsabende jeden Dienstag und Freitag von 9-11 Uhr im Lokale des Herrn Gustav Lorenz, Brandstviere 32, Tel. I No. 2571. Versammlungen jeden ersten Dienstag im Monat. Briefe etc. sind zu richten an obige Adresse zu Händen des Herrn Adolf Ruhlfs.